

Kleine Anfrage 2865

des Abgeordneten Peter Vida (BVB/FREIE WÄHLER Gruppe)

an die Landesregierung

Zustand des Rudower Sees (Lenzen / Prignitz)

Im größten See der Prignitz – dem Rudower See bei Lenzen - gab es im vergangenen Jahr ein Fischsterben und eine Massenvermehrung von Blaualgen. Das Gewässer wurde aus diesem Grund für Badezwecke gesperrt. Der Tourismus als einer der wichtigsten Wirtschaftszweige in Lenzen (Campingplatz, Feriensiedlungen, Restaurant, Bootsvermietung...) wurde dadurch erheblich geschädigt. Auch als Wohnort für Zuzügler verliert Lenzen damit erheblich an Anziehungskraft. Die Millionenbeträge an Fördermitteln, die in Lenzen in die Sanierung von Gebäuden gesteckt wurden könnten den Wegfall des Sees als Attraktion nicht kompensieren und wären vergebens.

Anwohner und Badegäste sind über diese Entwicklung entsetzt, der See war laut ihren Aussagen noch vor einigen Jahren in einem deutlich besseren Zustand. Sie wollen den See als Naturschönheit, Naherholungsgebiet und Ziel für den sanften Tourismus erhalten. Hierfür habe sie die Arbeitsgemeinschaft „Rettet den Rudower See!“ gegründet.

Vertreter der AG haben sich an die Landtagsgruppe BVB / FREIE WÄHLER gewandt, um die Hintergründe der drastischen Verschlechterung und mögliche Lösungsansätze zu suchen. Zudem haben sie eine Petition durchgeführt und im Mai den Minister für Landwirtschaft und Infrastruktur um einen Termin zur Übergabe der knapp 2.000 Unterschriften gebeten. Diese Anfrage war auch am 01.07.2017 noch nicht beantwortet.

Ich frage daher die Landesregierung:

1. Warum wurde durch die Landesregierung die Anfrage zu einem Termin zur Übergabe der Petition erst nach 6 Wochen beantwortet?
2. In welchen Jahren seit dem Jahr 1990 wurde im Rudower See massenhafte Blaualgenvermehrung beobachtet? Welche Ursache wurde jeweils ermittelt?
3. In welchen Jahren seit dem Jahr 1990 wurde im Rudower See Fischsterben beobachtet? Welche Ursache wurde jeweils ermittelt?
4. Welche Messungen zur Wasserbelastung am Rudower See – insbesondere von Phosphaten und Nitraten - wurden in den letzten 25 Jahren vorgenommen? Bitte die

Eingegangen: 21.07.2017 / Ausgegeben: 21.07.2017

Ergebnisse zugänglich machen!

5. Gibt es Hinweise, dass die Biogasanlage Lenzen nennenswert zum Eintrag an Nitraten und Phosphaten in den Rudower See beiträgt?
6. Gibt es für eine der Anlagen zur Tierhaltung im Umland (Putenmastanlage & Rinderanlage Boberow, Schweinemastanlage Mellen...) Hinweise nennenswert zum Eintrag an Nitraten und Phosphaten in den Rudower See? Wenn ja: Welche Hinweise für welche Anlage?
7. Gibt es Hinweise, die kommunalen Abwässer aus einer der umliegenden Kommunen nennenswert zum Eintrag an Nitraten und Phosphaten in den Rudower See beiträgt? Wenn ja: Welche Hinweise für welche Kommune?
8. Welche Änderungen der Schadstoffbelastung des Grundwassers sind im Umfeld des Rudower Sees bekannt?
9. Welche weiteren Quellen bzw. Zuflüssen werden als Ursache der Wasserbelastung im Rudower See angenommen?
10. Gibt es Hinweise, dass das Rambower Torfmoor über den Nausdorfer Kanal nennenswert zum Eintrag an Nitraten und Phosphaten in den Rudower See beiträgt?
11. Welchen Einfluss hat das Rambower Moor auf den Rudower See? Kann ausgeschlossen werden, daß durch weitere Vernässung des Rambower Moores der Rudower See zusätzlich belastet wird?
12. Im Jahr 2000 wurde am Zufluss Nausdorfer Kanal eine Phosphorfällanlage eingerichtet. Warum wurde diese Anlage 2008 wieder abgebaut?
13. Welche Kosten verursachte die Einrichtung der Phosphorfällanlage?
14. Welche jährlichen Kosten verursachte der Betrieb der Phosphorfällanlage?
15. Wo befindet sich die Phosphatfällanlage heute?
16. Welche Kosten verursachte die seeweite Phosphatfällaktion im Jahr 2004?
17. Welche Maßnahmen sind geplant, den Zustand des Rudower Sees kurz-, mittel- und langfristig zu verbessern?
18. Am Rand des Sees befanden sich zwei offizielle Badestellen (Lenzen und Leuengarten). Wann und warum wurde der Status einer offiziellen Badestelle jeweils aberkannt?
19. Welchen Status hat das Gewässer in der Vergangenheit? War es als Badegewässer ausgewiesen? Wenn ja: In welchem Zeitraum?

20. Wurde der Rudower Sees der Status als EU-Badegewässer nicht beantragt? Wenn nein: Warum nicht?
21. Ab wieviel Badegästen muss ein See als offizielles Badegewässer (bzw. EU-Badegewässer) gemeldet werden? Wann und von wem werden/wurden diese Zahlen ermittelt?
22. Welche Fördermittel des Landes, des Bundes und der EU wurden seit 1990 für den Erhalt bzw. die Sanierung von historischen Gebäuden in Lenzen gewährt?
23. Gibt es seitens des Landes für Kommunen Zuschüsse zur Seeunterhaltung bzw. -erhaltung und / oder die Erhaltung der touristischen Infrastruktur Zuschüsse? Wenn Ja: werden diese für den Rudower See abgerufen?
24. Besteht für Kommunen die Möglichkeit, einen See zu verkaufen? Falls Ja: Welche Möglichkeiten haben die Bürger, den Verkauf zu verhindern bzw. zumindest den öffentlichen Zugang zum See sicherzustellen?